

Pressemitteilung

16/01/2009

AT&S meldet Kurzarbeit für Klagenfurter Werk an

Auf Grund der anhaltenden Nachfrageschwäche in verschiedenen Märkten hat die AT&S Klagenfurt Leiterplatten GmbH heute für die Dauer von drei Monaten Kurzarbeit angemeldet. Es ist geplant, ab 1. Februar 2009 bis zu 50 Prozent der wöchentlichen Arbeitszeit als Kurzarbeit zu führen.

Die AT&S Klagenfurt Leiterplatten GmbH, eine 77%-Tochter der AT&S Austria Technologie & Systemtechnik Aktiengesellschaft, hat sich durch die Fokussierung auf die Geschäftssegmente Automotive und Industrial sowie mittels einer Nischenstrategie innerhalb kürzester Zeit als größter Produzent einseitiger Leiterplatten in Europa positioniert. 2007 erwirtschaftete das Kärntner Werk mit seinen rund 165 Mitarbeitern einen Umsatz von rund EUR 20 Mio.; der gesamte europäische Markt für einseitige Leiterplatten setzte vergleichsweise EUR 198,4 Mio. um.

Durch die gegenwärtige wirtschaftliche Entwicklung ergeben sich massive Nachfragerückgänge und eine damit einhergehende Unterauslastung. Um die derzeitige Situation zu überbrücken, ist ab 1. Februar 2009 für die Dauer von drei Monaten Kurzarbeit geplant. Die Anmeldung beim Arbeitsmarktservice erfolgte mit heutigem Datum.

Der Umfang der geplanten Kurzarbeit beträgt bis zu 50 Prozent der wöchentlichen Arbeitszeit, wobei das tatsächliche Ausmaß abhängig von der jeweils aktuellen Auftragslage kurzfristig entschieden wird. Rund 130 Mitarbeiter sind von der Maßnahme betroffen.

Über AT&S

AT&S Austria Technologie & Systemtechnik Aktiengesellschaft (AT&S) ist europäischer Marktführer und weltweit einer der leistungsstärksten Leiterplattenproduzenten. Insbesondere im höchsten Technologie-segment, den HDI Microvia Leiterplatten, welche vor allem in Mobile Devices zum Einsatz kommen, ist AT&S weltweit bestens positioniert. Erfolgreich ist der Konzern auch im Segment der Automotive-Leiterplatten sowie im Industrie- und Medizintechnikbereich tätig. Als internationales Wachstumsunternehmen verfügt AT&S über eine globale Präsenz mit drei Produktionsstandorten in Österreich (Leoben, Fehring, Klagenfurt) sowie Werken in Indien (Nanjangud), China (Shanghai) und Korea (Ansan nahe Seoul).

Weitere Infos auch unter www.ats.net

Presserückfragen:

Hans Lang, Leiter IR & Communication
AT&S Austria Technologie & Systemtechnik AG
+43 (0) 1 68 300-9259, h.lang@ats.net, www.ats.net